

Eine Bauwoche!

Gerade sind wir zurück aus Moldawien. Auf jegliche Art und Weise haben wir gebaut und darum kaum neue Fotos gemacht.

Als erstes und wichtigstes hatten wir ganz viele Gespräche mit verschiedenen Personen. Persönliche Beziehung, Ermutigung und aufzeigen von möglichen neuen Wegen sind ausserordentlich wertvoll.

Als zweites haben wir uns um den praktischen Hausbau gekümmert. So holten wir alle Lampen aus der Lagerhalle. Diese brachten wir bereits mit einem früheren Hilfsgütertransport. Jetzt mussten sie auf Hochglanz gebracht werden und der Elektriker hat sie montiert und zugleich alle Lichtschalter und Steckdosen angebracht. Die Lampen passen wunderbar in den Saal, der Elektriker



konnte sogar LED einbauen – alles funktioniert bestens.



Gleichzeitig wurden die ersten Zimmertüren montiert, es wird immer heimeliger. Noch fehlen Fussleisten, Küche und Sanitäreinrichtungen. Für das OG ist alles bestellt und in Arbeit. Dann kann die Baureinigung in Angriff genommen werden.

Aussen ist die Kläranlage im Endspurt. Auch hier scheinen jetzt alle Probleme lösbar und sie sollte in wenigen Wochen funktionieren.

Bereits sind alle Rohre angeschlossen, nun geht es noch um das Pumpsystem. In drei Kammern wird das Abwasser gereinigt und fliesst schliesslich sauber in den Bach.



Während die Männer mit dem Bau beschäftigt waren, sind Dima und ich verschiedenen Dokumenten nachgerannt, ebenfalls ein nicht ganz leichtes Unterfangen. Auch da scheint sich der ganze Knäuel mehr und mehr zu entflechten. Sicher wird es noch ein paar Überraschungen geben (das Gesetz ändert oft über Nacht) – wir glauben jedoch an ein gutes Vorkommen und Gelingen.



Den jüngsten Bewohner der jetzigen Wohngemeinschaft kümmert das Ganze kein Bisschen. Hauptsache da sind Leute, da ist etwas zu sehen und immer etwas Neues zu entdecken! Auch wir alle sind neugierig und erwarten gespannt den nächsten Transport Ende September. Werden wir alle eingepackten Möbel am rechten Ort platzieren können? Wir werden sehen!